



Götter GmbH
Landschaftsarchitekten

■ Schaper ■ Kappes ■ Habermann

Grün- und Freiflächenkonzept

Lampertheim



■ Vortragsgliederung

1 - Ziel des Konzepts

2 - Grundlagen

3 - Konzept

4 - Planungsgrundsätze

5 - Übergeordnete Maßnahmen

6 - Entwicklungsbeispiel

7 - Hinweise zum weiteren Vorgehen mit anschließender Diskussion

Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

■ 1 - Ziel des Konzepts

Die Verbindung von Fluss und Wald durch die Stadt ist das zentrale Ziel des Konzepts.

Unter Berücksichtigung der:

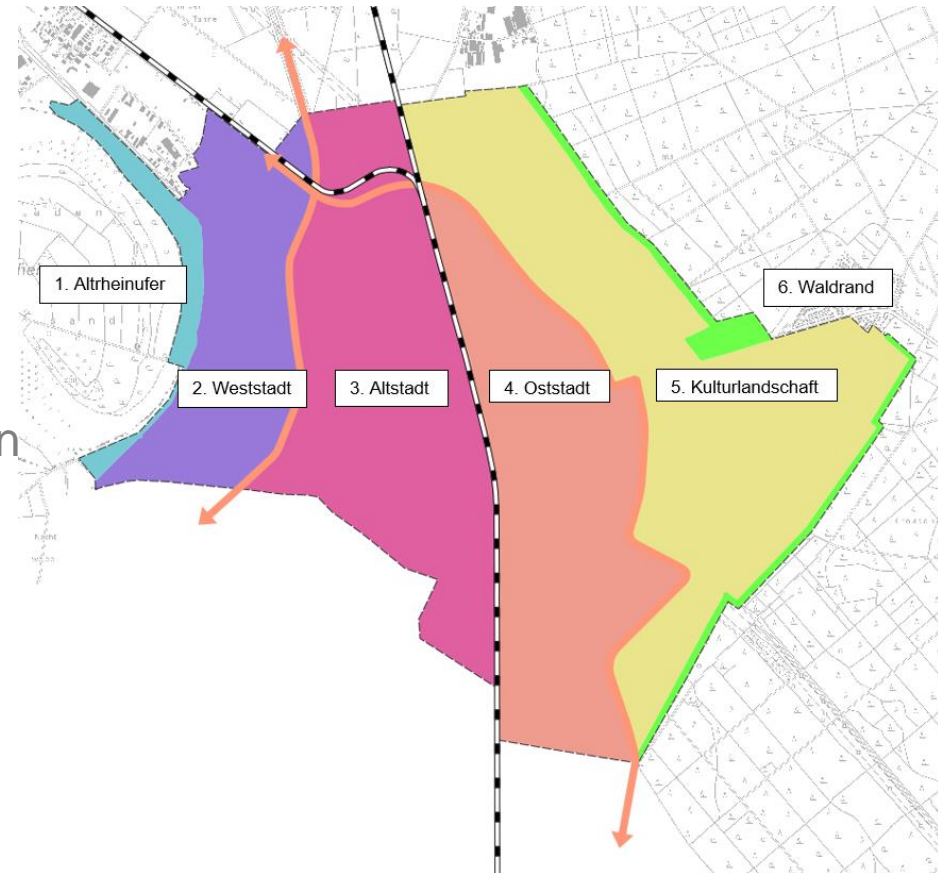
- Sicherung öffentlicher u. privater Grünflächen
- Vernetzung von Bestand und Entwicklung
- Optimierung der Freiraumfunktionen
- ökologischen Aspekte



Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

2 - Grundlagen

- Auswertung diverser Pläne und Gutachten
- Bestandsanalyse und -bewertung (Gliederung in Teilräume)
 - gewachsene Ortslage
 - Barrierewirkungen durch Verkehrs-Trassen / geschlossene Baustrukturen
 - keine Ost-West-gerichteten Grünachsen
- Entwicklung der Konzeptidee



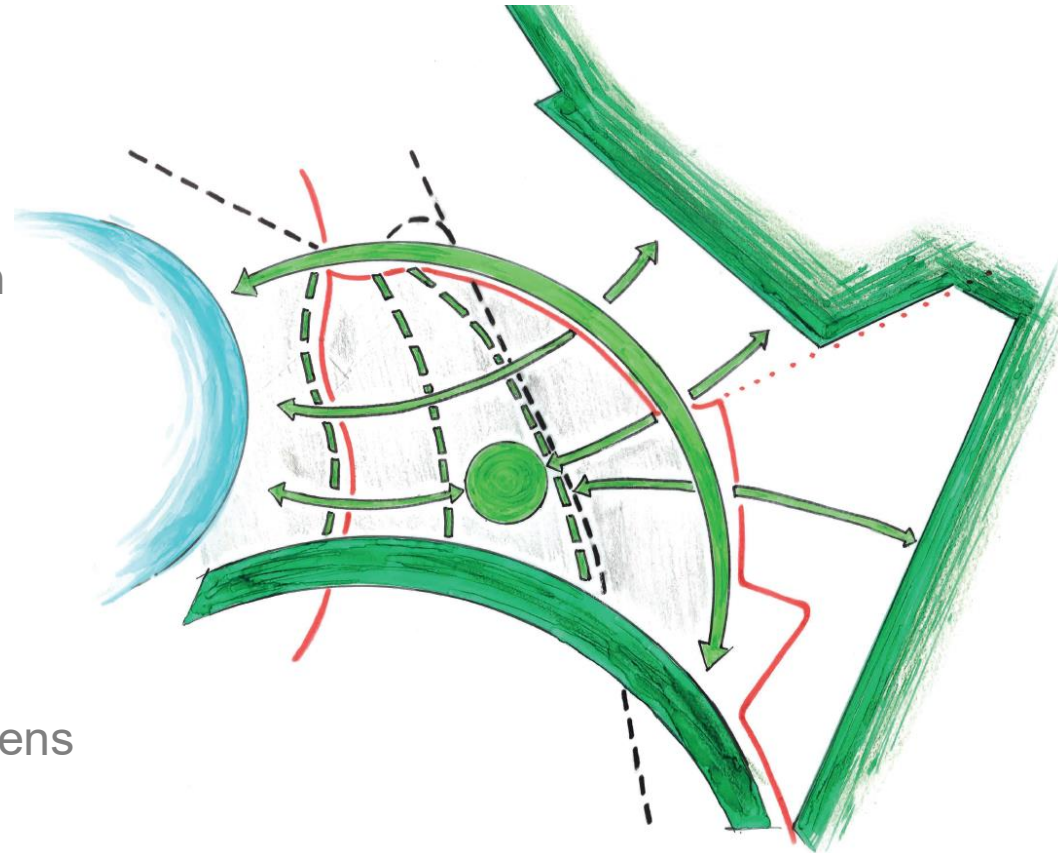
Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

3 - Konzept

– breite Grünverbindung zwischen Altrhein und Wald durch die Stadt ist nicht möglich

Daher:

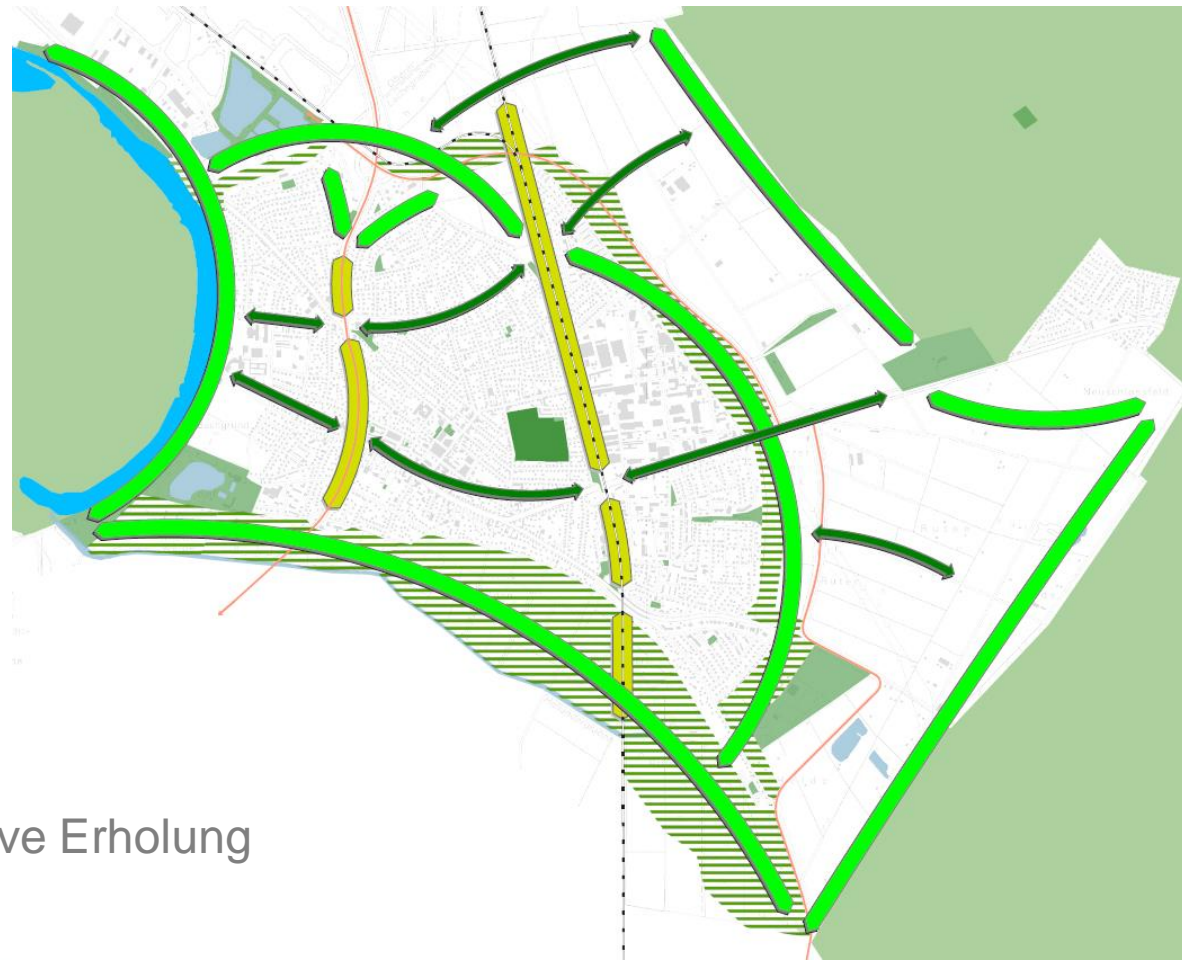
- Entwicklung eines „Grünen Rings“
- mit Schalen und Querverbindungen
- Stadtpark als „Grünes Herz“
- Aktivierung von Privatflächen
- Stärkung des Altrheinufers, des Waldrands, der Ortsränder, des „Grünzug Süd“ / Holländergrabens



Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

4 - Planungsgrundsätze

- Große Erholungsräume
- Grünes Netz / attraktive Wegeführung
- Ortsrandgestaltung
- Aufwertung Orts- und Landschaftsbild
- Wohn- und Arbeitsumfeldverbesserung
- Förderung Extensive / Intensive Erholung



Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

5 - Übergeordnete Maßnahmen

öffentliche
Grün- und Freiflächen



Altrheinuferbereich



Waldrandgestaltung



Ortsrandgestaltung



Straßenraumbegrünung



Quelle: Bayerisches Staatsministerium des Inneren, 1997

Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

5 - Übergeordnete Maßnahmen

Ackerrandgestaltung



Private Grünflächen



Neubau und Nachverdichtung



Gestaltungshandbuch Grün



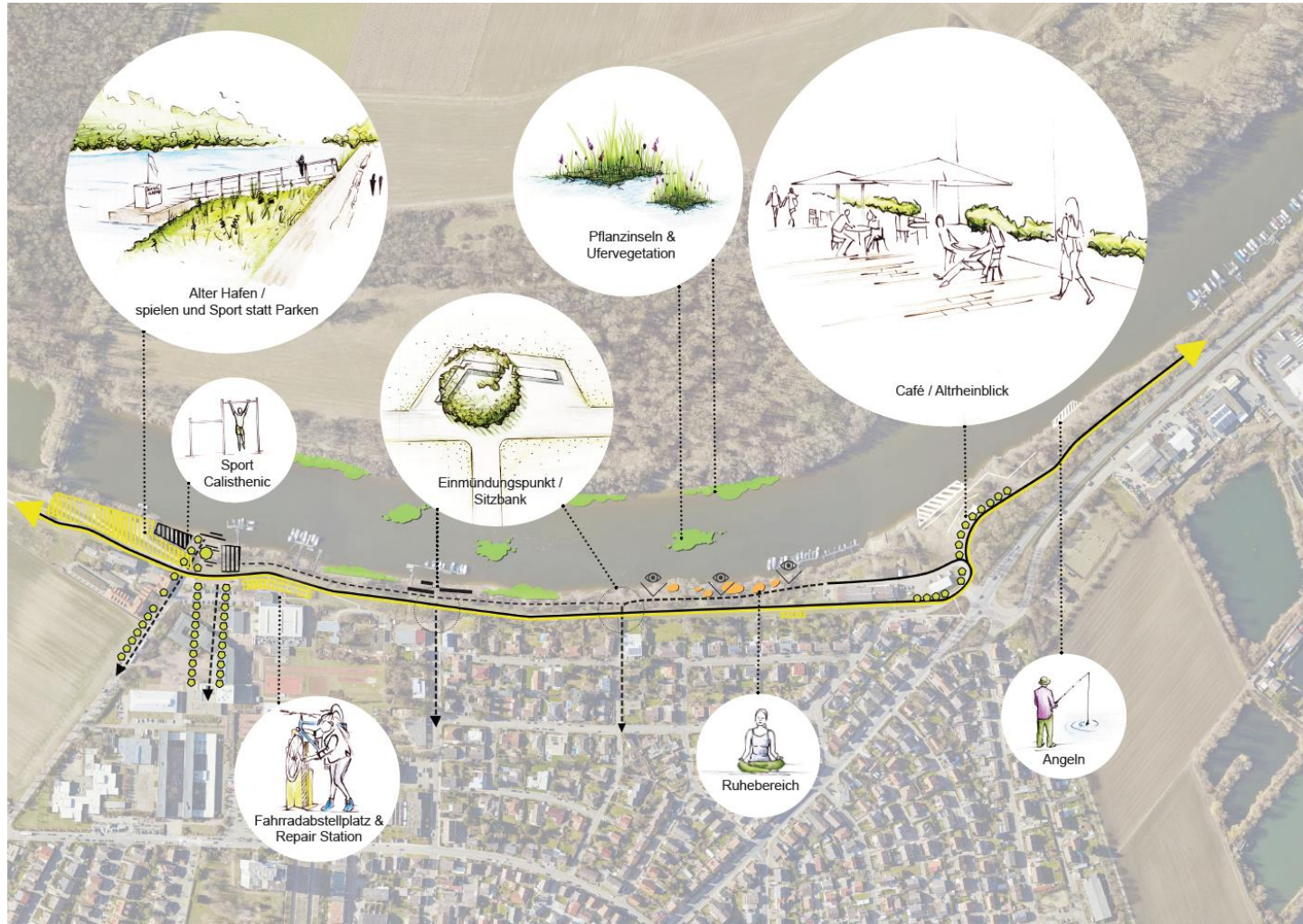
Quelle: Stadt Jena, 2013

Grünstrukturen statt ruhendem Verkehr



Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

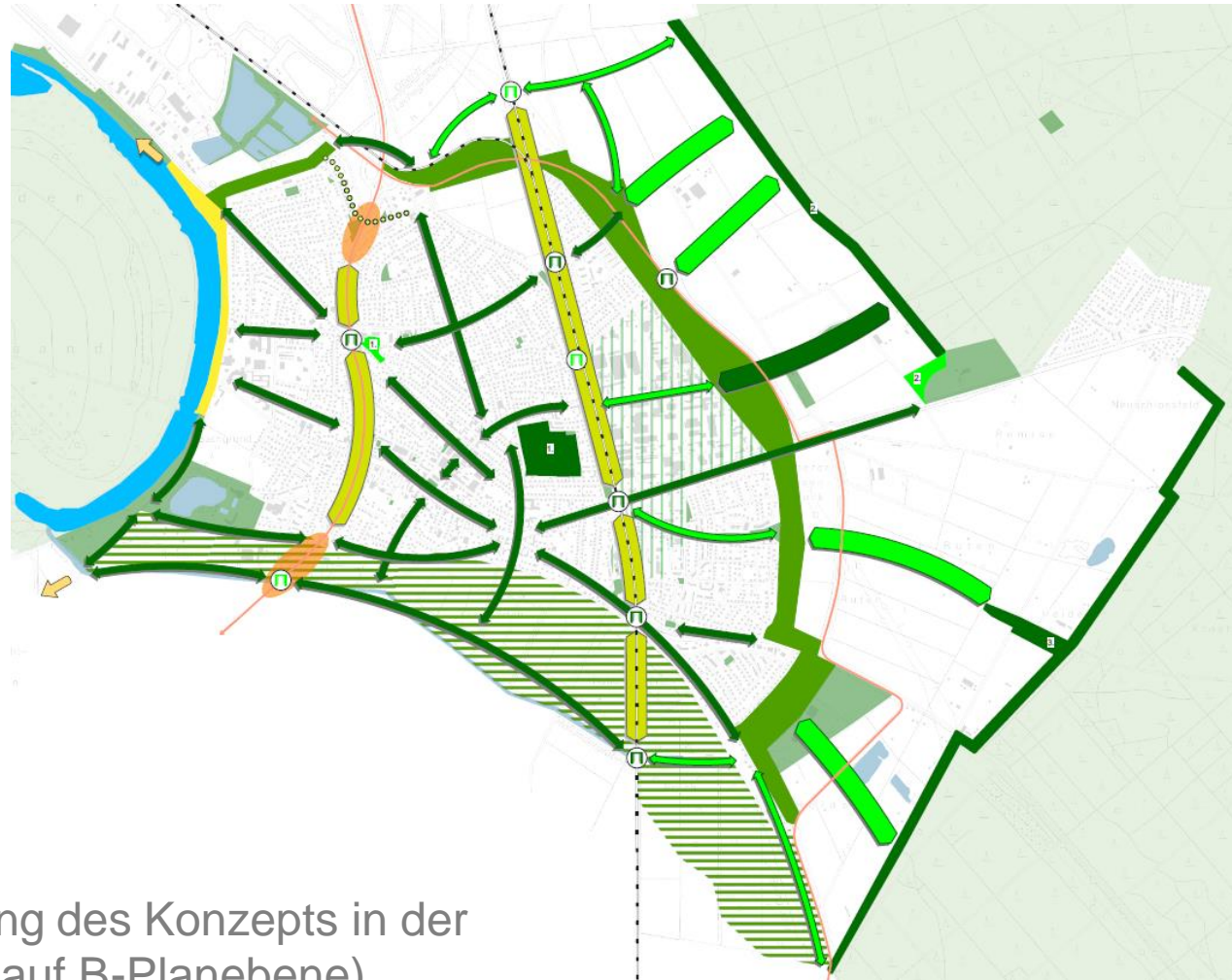
6 - Entwicklungsbeispiel - Altrheinufer / Umgestaltung „Alter Hafen“



Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

7 - Hinweise zum weiteren Vorgehen anschließender Diskussion

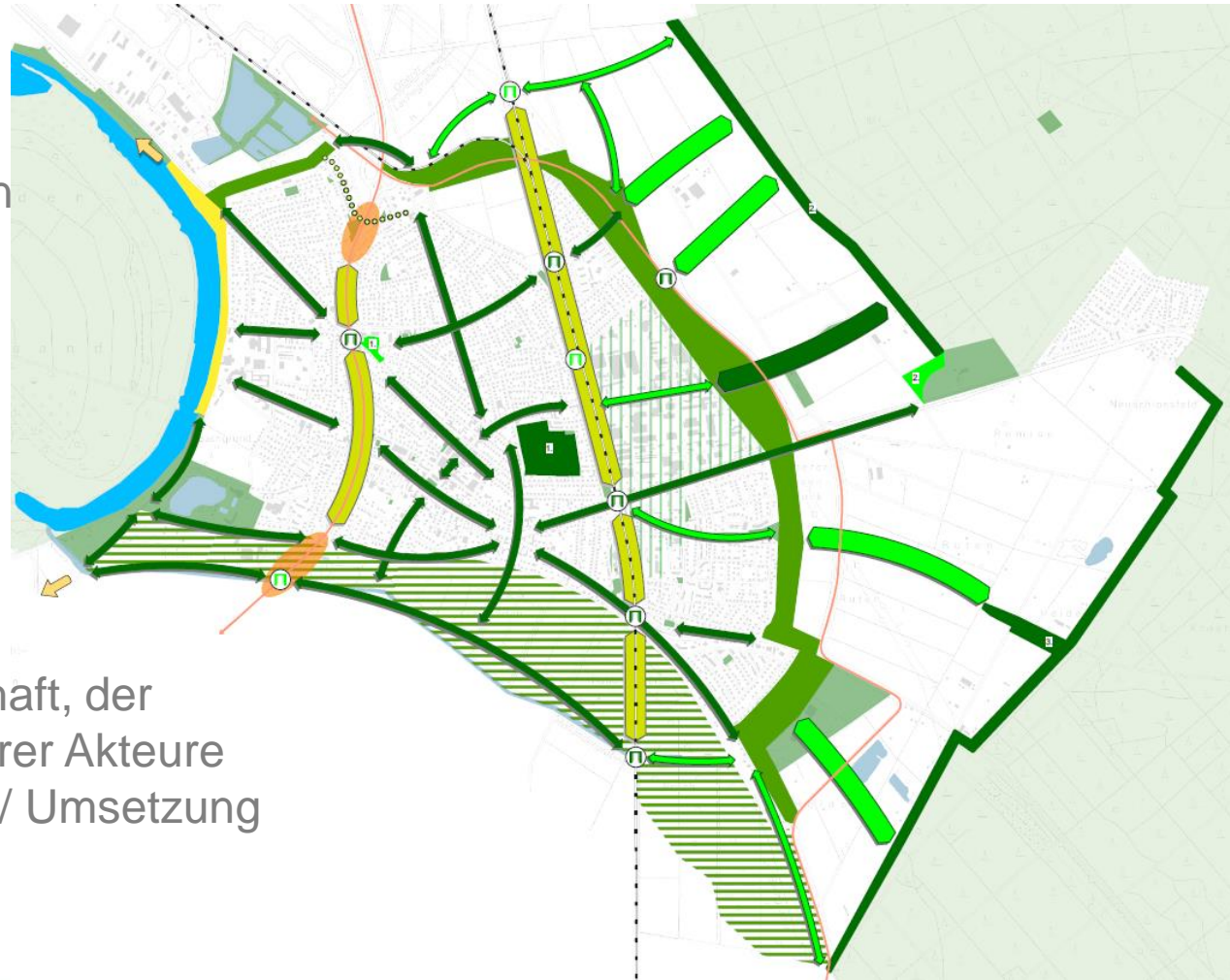
- Sicherung bestehender Grün- und Freiflächen
- Vernetzung der Basiselemente
- planerische Detaillierung der Basiselemente
- Identifikation der ersten grünen Achsen
- zügiger Aufbau eines Grundnetzes
- verstärkte Berücksichtigung des Konzepts in der Bauleitplanung (im FNP / auf B-Planebene)



Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

7 - Hinweise zum weiteren Vorgehen anschließender Diskussion

- Herstellung von Durchgängigkeiten / Überwinden von Barrieren
- Herstellung von Grün- und Freiflächen in Defizitbereichen
- Aufstellung eines Gestaltungshandbuchs
- Beteiligung der Bürgerschaft, der lokalen Partner und weiterer Akteure bei der weiteren Planung / Umsetzung



Grün- und Freiflächenkonzept - Lampertheim

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!

